

Hoher Besuch auf dem Kaiserberg

Bezirksliga Nord: Ichenhausen kommt

VON MAXIMILIAN GSCHWILM

Dinkelscherben Nach dem wichtigen Auswärtssieg in Wiesenbach wartet auf den TSV Dinkelscherben am Sonntag hoher Besuch: Der ungeschlagene Spitzenreiter und Aufstiegsanwärter SC Ichenhausen stellt sich auf dem Kaiserberg vor.

Im Gegensatz zu den Auftaktwochen mit den drei Aufsteigern sind die Lila-Weißen diesmal in der krassen Außenseiterrolle. Eine Rolle, an der man durchaus Gefallen findet. Vergangenes Jahr reiste am Vatertag der haushohe Favorit aus Bubesheim an, den der TSV dann mit einer beherzten Mannschaftsleistung und einer Niederlage im Gepäck wieder nach Hause schickte.

Wiedersehen mit Sebastian Hofmiller

Eine besonderes Wiedersehen gibt es außerdem mit Sebastian Hofmiller, der viele Jahre die Fußballschuhe für Dinkelscherben schnürte und erst vor dieser Saison nach Ichenhausen wechselte. Neben Hofmiller kann SC-Trainer Oliver Schmid mit Alexander Lammer, Kapitän Dominik Fabinger und Mittelfeldstrategie Stefan Selig weitere Hochkaräter im Spiel nach vorne vorzeigen. Viel Arbeit also für die Defensive, die in der ersten Halbzeit in Wiesenbach nicht immer sattelfest war.

Mit dem Bubesheim-Spiel als Vorbild hofft man auch Ichenhausen möglichst ein Bein stellen zu können. Dem TSV fehlen werden Christian Wink, der sich im Sommerurlaub befindet, und weiterhin Alexander Berchtenbreiter.



Auf Michael Weni und den TSV Dinkelscherben wartet mit Ichenhausen ein hartes Stück Arbeit. Foto: Lode

Weiter im Akkord

Bezirksliga Nord Die Heimaufgabe gegen Ehekirchen ist für den TSV Neusäß bereits das dritte Pflichtspiel innerhalb von nur sieben Tagen. In der nächsten Woche stehen wieder zwei Partien an

VON REINHART KRUSE

Neusäß Sie sind Amateure – und dennoch wird ihnen mehr zugemutet als den Profis. In der Fußball-Bezirksliga Nord geht es Schlag auf Schlag, wie unter anderem das Programm des TSV Neusäß offenbart. Der Heimauftritt gegen den Neuling FC Ehekirchen (Samstag, 17.30 Uhr) ist bereits das dritte Pflichtspiel innerhalb von nur sieben Tagen, und die Akkordarbeit findet vorerst kein Ende. Bereits am Mittwoch steht die Pokalaufgabe beim TSV Göggingen an, ehe am kommenden Samstag in Wiesenbach der nächste Kampf um Punkte steigt.

„Daran können wir leider nichts ändern“, sagt Stefan Schmid, der seine Kicker intensiv auf das Duell mit dem Aufsteiger eingestimmt hat. Als Tabellensiebter mit acht Punkten auf dem Konto ist der Gast der stärkste im Kreis der vier Aufsteiger, von den das Lohwaldteam zuletzt zwei in Serie zum Gegner hatte: In Lauingen reichte es gerade mal zu einem 1:1, während in Ziemetshausen ein 4:2-Sieg eingefahren wurde.

In der Schmid-Truppe läuft noch längst nicht alles rund

Doch auch die erfolgreich gestaltete Partie hat gezeigt: Beim TSV Neusäß läuft noch längst nicht alles rund. Immerhin hatte sich die personelle Situation etwas besser dargestellt als befürchtet: Die verletzungsbedingte Pause von Daniel Huber ging unerwartet schnell zu Ende, und Riccardo Nieddu kehrte so zeitig aus dem Urlaub zurück, dass er zumindest auf der Bank Platz nehmen konnte. Das sollte mitentscheidend sein. Dem zur Pause für Dia Dawda eingewechselten Außenbahnflitzer gelang nach gut einer Stunde die zwischenzeitliche 3:1-Führung.

Vor dem Duell mit Ehekirchen haben sich die Reihen aber bereits wieder gelichtet. Pascal Scherer genießt Ferienfreuden, während Dawda einer privaten Verpflichtung wegen fehlt. Zwar sollten Tim Hofbauer und Daniel Scherer wieder im Lande sein, doch inwieweit beide zur Verfügung stehen werden, bleibt laut Schmid abzuwarten.

Schwer wiegt insbesondere Pascal Scherers Absenz. Da Stefan Fixle



Volle Kraft voraus: Nach einer kleinen Flaute lief es für den Neusässer Torjäger Lukas Drechsler (links) zuletzt wieder wie geschmiert, gegen Ziemetshausen gelang ihm ein Tor und eine Vorlage. Foto: Andreas Lode

beruflich bedingt eine fußballerische Pause eingelegt hat, ist der Linksfuß die Nummer eins auf der Position des linken Außenverteidigers und – woraus das Problem in diesem Fall resultiert – ohne Alternative. „Im Kader fehlt ein zweiter Linksverteidiger“, sagt Stefan Schmid. „Deshalb werde ich improvisieren müssen.“ Von Ehekirchen hat der Trainer eine hohe Meinung.

„Wir bekommen es mit einer dynamischen, zweikampfstarken Mannschaft zu tun, die begeisterungsfähig ist und stets viele Fans mitbringt. Das wird eine ganz schwierige Aufgabe“, mahnt er.

Gäste-Torjäger Schmaus verdient besondere Beachtung

Neusäß wäre gut beraten, Simon Schmaus besondere Beachtung zu

schicken. Der Angreifer hat in der Aufstiegssaison 29 Tore erzielt und in den bisherigen fünf Bezirksligapartien dreimal getroffen. Allerdings kommen auch die TSV-Frontmänner zunehmend in Schwung. In Ziemetshausen gingen drei der vier Einschüsse auf das Konto von Hakan Senyuva (2) und Lukas Drechsler (1:1), die obendrein als Vorbereiter glänzten.

Ein Sieg für die Moral

Landesliga Südwest Gegen Dinkelsbühl will Gersthofen die englische Woche krönen

Gersthofen Ein körperlicher und psychologischer Kraftakt liegt hinter den Kickern des TSV Gersthofen: Nachdem die Schützlinge von Trainer Ivan Konjevic in der englischen Woche jeweils Gegentore in der Schlussphase hinnehmen mussten, drehte die Mannschaft am Mittwochabend in Illertissen den Spieß noch herum: Ein spätes Tor von Faith Cosar sicherte dem TSV noch einen Punkt. „Das hat gezeigt, dass unsere Mannschaft fit ist und bis zum Schluss kämpft“, freut sich Konjevic.

Dinkelsbühl startete bislang schwach in die Saison

Heute Abend soll für den TSV die Krönung der englischen Woche folgen. Zu Gast ist der bislang unglücklich in die Saison gestartete Aufsteiger, die Sportfreunde Dinkelsbühl. Deren Formkurve spricht dafür, dass die Punkte in Gersthofen bleiben könnten: In sechs Spielen holten die Mittelfranken gerade mal vier Punkte, drei davon gegen den bislang punktlosen SV Ottobern. Derzeit rangiert Dinkelsbühl folglich auf dem vorletzten Platz.

Dennoch will Konjevic nichts von einem einfachen Spiel wissen: „Dinkelsbühl wird hinten drin stehen und sich aufs Kontern beschränken. Sie werden versuchen, die Räume eng

zu machen. Es wird ein ganz anderes Spiel als die Begegnungen, die wir zuletzt hinter uns gebracht haben.“ Ein Spiel, das Gersthofen nicht liegen dürfte: Etwas besser sah der Bayernliga-Absteiger zuletzt immer dann aus, wenn es gegen Gegner ging, die den Ball laufen lassen – auch wenn die spielerische Überlegenheit etwa in Illertissen nicht in Tore umgemünzt wurde.

Trotzdem sei das Spiel bei der Reserve des Regionalligatteams ein wichtiges Lehrstück für seine Mannschaft gewesen, betont Konjevic: „Wenn wir so weiterspielen, sind wir auf dem richtigen Weg.“ Über weite Bereiche war Gersthofen die bessere Mannschaft und diktierte das Spiel. Die Angriffsbemühungen scheiterten aber entweder an der Nervosität der Gersthofener oder am guten Schlussmann der Illertisser. Alleine das Eckenverhältnis von 15:2 zugunsten von Gersthofen sprach eine deutliche Sprache.

Eine Zwischenstation bei der Entwicklung der Mannschaft soll nun aber ein Sieg gegen Dinkelsbühl sein, sagt Konjevic. „Wenn man zu Hause spielt, will man gewinnen. Wir wollen aber nicht Harakiri spielen.“ Mit einem Sieg und einer Ausbeute von vier Punkten aus drei Spielen wäre Konjevic auch zufrieden. (eisl)

Ohne fünf gegen Türkspor

Bezirksliga Nord Meitingen muss urlaubsbedingt die halbe Mannschaft ersetzen. Trainer Ali Dabestani wird im Trikot auf der Bank sitzen

Meitingen Die Urlaubswelle ist über den TSV Meitingen hereingebrochen: Mit Clemens Schneider, Fabian Wolf, Kapitän Christoph Brückner und Sebastian Strauß haben sich gleich vier Kicker für das kommende Wochenende abgemeldet, dazu

kommt noch der Ausfall von Denis Buja. Trotz des Fehlens von fünf Spielern geht Meitingens Trainer Ali Dabestani optimistisch in die Partie gegen den Aufsteiger am Sonntagabend. „Wir bringen auch so eine Mannschaft zusammen, die

für einen Sieg gut ist. Wir haben ja nicht umsonst so einen Kader zusammen.“

Vor Türkspor Augsburg, die derzeit den zehnten Tabellenplatz belegen, hat Dabestani dennoch Respekt: „Sie haben jetzt ein bisschen Anpassungsschwierigkeiten gehabt. Wenn sich das aber gelegt hat, werden sie eine gute Rolle spielen, fußballerisch sind sie überragend. Am Ende werden sie unter den ersten Vier stehen.“ Also da, wo Meitingen gerade zu finden ist.

Trotz der guten Platzierung verlor Dabestani aber sowohl beim Sieg gegen Ettenbeuren als auch beim Remis in Holzkirchen kurzzeitig die Beherrschung – mit Kalkül, wie er sagt: „Ich sage immer: Einstellung ist das A und O. Und wenn ich merke, dass die Jungs es schleifen lassen, muss ich eben dazwischenhauen.“ Grundsätzlich betont Dabestani aber, mit dem Charakter seiner Mannschaft mehr als zufrieden zu sein: „Fußballer neigen dazu, einen Gang zurückzuschalten, wenn es läuft. Und ich versuche, das Maximum herauszuholen.“ Ob es infolge der Urlaubswelle das erste Saisonspiel des Spielers Dabestani gibt, ist offen. „Ich setze mich mal auf die Bank. Letztlich muss aber der Trainer entscheiden, ob ich spiele“, sagt Dabestani und lacht. (eisl)



Während Wolfgang Kiss (links, im weißen Trikot) gegen Türkspor mit von der Partie ist, wird Clemens Schneider dem TSV Meitingen fehlen. Foto: Karin Tautz

Fußball-Termine

BAYERNLIGA SÜD

BC Aichach - SB DJK Rosenheim (Sa., 14 Uhr)
FC Affing - SV Pullach
TSV Schwabmünchen - SpVgg Landshut (beide So., 17 Uhr)

LANDESLIGA SÜDWEST

TSV Gersthofen - Spfr. Dinkelsbühl (Sa., 18 Uhr)

BEZIRKSLIGA NORD

TSV Neusäß - FC Ehekirchen (Sa., 17.30 Uhr)
TSV Wemding - SV Ettenbeuren
TSV Burgau - SV Holzkirchen
FC Donauwörth - TSV Ziemetshausen
FC Lauingen - SpVgg Wiesenbach
TSV Dinkelscherben - SC Ichenhausen (alle So., 15 Uhr)
TSV Meitingen - Türkspor A. (So., 17 Uhr)

KREISLIGA AUGSBURG

VfL Kaufering - TSV Göggingen (Sa., 14 Uhr)
TG Viktoria A. - VfR Foret
DJK Lechhausen - Stadtwerke SV (beide Sa., 15.30 Uhr)
SV Schwabegg - FSV Inningen
SV Cosmos Aystetten - TSG Stadtbergen
Türk Bobingen - TSV Leitershofen (a. So., 15 Uhr)
TSV Ustersbach - SV Ottmaring (So., 17 Uhr)

KREISLIGA OST

BSV Berg im Gau - SC Griesbeckerzell
BC Rinnenthal - SV Münster
TSV Rehling - TSG Untermaxfeld
VfL Ecknach - TSV Aindling II
BC Adelzhausen - TSV Pöttmes
FC Affing II - VfR Neuburg
SV Thierhaupten - DJK Langenmosen
BC Aichach II - SC Mühlried (a. So., 15 Uhr)

KREISLIGA WEST

SV Waldstetten - SpVgg Ellzee (Fr., 18 Uhr)
FC GW Ichenhausen - Türk Gücü Lauingen
FC Günzburg - SV Mindelzell (bd. Sa., 15.30 Uhr)
SC Altenmünster - FC Gundelfingen II (Sa., 17 Uhr)
TSV Wasserburg - TSV Krumbach
SV Aislingen - SSV Dillingen
SV Kicklingen - TSV Zusmarshausen (a. So., 15 Uhr)

KREISKLASSE AICHACH

FC Laimering-Rieden - FC Geroltsbach
SSV Alsmoos-Petersdorf - Türkspor Aichach
SC Oberbembach - TSV Sielenbach
TSV Gersthofen II - TSV Dasing
TSV Inchenhofen - TSV Hollenbach (a. So., 15 Uhr)

KREISKLASSE AUGSBURG MITTE

SV Mering II - SF Bachern (So., 13 Uhr)
KSV Trenk - TSG Augsburg
TSV Firmhaber - SV Hammerschmiede
Öz Akdeniz A. - Kissinger SC II
TSV Ptersee - FC Stätzing II
SV Wulfershausen - SpVgg Bärenkeller
TJKV Augsburg - SF Friedberg (a. So., 15 Uhr)

KREISKLASSE AUGSBURG NW

TSV Welden - TSV Herbstshofen
SpVgg Auerbach - SSV Neumünster
TSV Meitingen II - SV Ehingen
SV Achsheim - FC Horgau
FC Langweid - TSV Täferlingen
SSV Anhausen - SC Biberbach (alle So., 15 Uhr)
SSV Margertshausen - TSV Fischach (So., 18 Uhr)

A-KLASSE AICHACH

TSV Mühlhausen - FC Igenhausen (Sa., 18 Uhr)
SG Mauerbach - WF Klängen
DJK Stotzard - TSV Kühnbach
SV Ried - FC Gundelsdorf
TSV Weilach - TSV Pöttmes II
SV Obergriesbach - FC Tandem (alle So., 15 Uhr)

A-KLASSE WEST 3

SC Mörslingen - SV Donauallheim
BC Schretzheim - VfL Zusamthalheim
TSV Bäumenheim - SV Wortelstetten
SG Lützingen - TV Gundelfingen
FC Medlingen - SSV Steinheim
BSC Unterglauheim - SV Genderkingen
FVE Landshausen - TSV Wittislingen (So., 15 Uhr)

A-KLASSE NEUBURG

FC Schrobenhausen - SV Baar (Sa., 15 Uhr)
SV Steingriff - SV Ludwigsmoos (Sa., 15.30 Uhr)
SV Holzheim - DJK Brunnen (Sa., 17 Uhr)
BSV Berg im Gau II - SV Sinnig
SV Thierhaupten II - DJK Langenmosen (beide So., 13 Uhr)
SV Echsheim - FC Staudheim
TSV Ober-/Unterhausen - SV Weichering (beide So., 15 Uhr)

A-KLASSE AUGSBURG MITTE

TSV Haunstetten III - TSV Kriegshaber (Sa., 13 Uhr)
DJK Lechhausen II - TSG Hochzoll
Stadtwerke SV II - TSV Göggingen II (bd. Sa., 13.30 Uhr)
TSV Firmhaber II - SV Hammerschmiede II (So., 13 Uhr)
Suryoya A. - Türk Gücü Königsbrunn
DAKV Atdheu A. - TSV Neusäß II (bd. So., 15 Uhr)

A-KLASSE AUGSBURG NORDWEST

TSV Steppach - SpVgg Westheim (So., 10.30 Uhr)
Dinkelscherben II - SV Stettenhofen (So., 13 Uhr)
SV Nordendorf - VfL Westendorf
TSV Lützelburg - SV Gablingen
SpVgg Deuringen - SV Gessertshausen
SV Bonstetten - SV Adelsried
TSV Ellgau - SV Ottmarshausen (a. So., 15 Uhr)

A-KLASSE AUGSBURG SÜDWEST

TSV Bobingen II - SV Bergeheim (Sa., 12 Uhr)
DJK Göggingen - FC Kleinaitingen
SV Reinhardtshausen - TSV Leitershofen II
SSV Obermeitingen - TSG Stadtbergen II
TSV Königsbrunn - FSV Wehringen II
SV Untermeitingen - SSV Bobingen (alle So., 15 Uhr)

B-KLASSE AUGSBURG NORDWEST

DJK Hochzoll II - FC Reutern
SV Cosmos Aystetten II - FC Emeracker
TSV Diedorf II - SG BSC Heretsried (a. So., 13 Uhr)
ESV Augsburg - DJK West
CSC Batzenhofen - SpVgg Bärenkeller II (bd. So., 15 Uhr)
SV Würschleschwang - Hainhofer SV
SV Erlingen - VfR Foret II (bd. So., 17 Uhr)